

Saskatchewan Courier
ist die größte deutsche Zeitung der Provinz und wird in allen deutschen Einflussgebieten gelebt. Es erscheint jeden Mittwoch und kostet bei Herausgabe \$1.00 pro Jahr. Bezahlungen werden zu jeder Zeit angenommen. Man schreibt: "Sask. Courier Publ. Co." Toronto 505, Regina, Sask., oder spreche in der Office vor. Ueigene-Maten werden auf Beilagen mitgeteilt.

SASKATCHEWAN COURIER
is the largest German newspaper published in Saskatchewan. It is by far the best medium to reach the many prosperous Germans in city and country. Advertising rates on application. Published every Wednesday at Regina, Sask.
Subscription price \$1.00 in advance.
P. O. Drawer 505. Telephone 67.

England als Friedenshort.

Die Unterzeichnung des deutsch-französischen Marocco-Abkommen ist überwältigt, wenn auch nur um ein paar Tage, verspätet worden. Es ist wahrlich an der Zeit, daß die Geschichte in's Neue gebracht wird. Wenn auch nur, um endlich den Hogen das Handwerk zu legen, die jede weitere Stunde zu erneuten Verdächtigungen der Absichten Deutschlands mißbrauchen.

So erhebt noch kurz vor Abdruck der Verhandlungen der Londoner "Daily Express" gegen Deutschland die Anklage, es habe während der letzten Marocco-Krisis so hart zum Krieger getrieben, daß der tatsächliche Ausbruch nur durch eine deutliche Drohung aus Downing Street verhindert worden wäre. Dies soll vor drei Monaten gewesen sein. Damals habe ganz Europa unter dem Druck der gespannten Spaniens gestanden. Deutschland habe Frankreich vor die Alternative gestellt: völkiges Radikalen oder Krieg. Schon habe man an einem bestimmten Tage den Reichskanzler Wilhelm zur Mobilisierung der Truppen an der französischen Grenze erwartet, als ein Brief von London nach Berlin die gesamte Situation mit einem Schlag geändert habe.

Die britische Regierung habe nämlich erklärt, daß sie den Fall des Krieges die britische Flotte und Armee unverzüglich zugunsten Frankreichs eingesetzen würden. Außerdem habe die französische Regierung von St. Petersburg aus die bindende Führung erhalten, daß auch England sofort zum Angriff gegen Deutschland und Österreich-Ungarn schreiten werde. Diese russische Erfahrung sei zugleich mit der englischen Warnung Herrn v. Bülow zugegangen, der den Staaten informiert, worauf dann die Mobilisierungs-Ordre nicht erfolgt und die deutsche Flotte hübsch zu übertroffen wurde.

Auch der türkisch-italienische Krieg muß herhalten. Man habe, so heißt es in dem betreffenden ausführlichen Artikel des "Daily Express", in Berlin nun mehr wohl eingesehen, daß man auf Italien nicht mehr rechnen könne, namentlich diese Macht Deutschlands besten Freunde, die Türkei, überfallen. Zu Österreich-Ungarn werde offen behauptet, britische Hände hätten Italien nach Tripolis geführt, in Wirklichkeit aber habe Europa es unabsichtlich England zu verhelfen, daß der Anbruch eines allgemeinen europäischen Krieges verhindert werde.

Die Abicht dieser Auslassungen ist klar. Einmal soll Deutschland wieder einmal als der große Störenfried der Welt präsentiert und zweitens, was unter den obwaltenden Umständen bedeutender ist, die Aufmerksamkeit wieder auf Italien, welche England den italienischen Anhängern gegenüber gewonnen hat, abgelenkt werden. England ist der jüngste Friedenshort. Wenn also einmal die Voraussetzung des italienischen Anfalls gegen Tripolis geliehen sein wird, werden auch die Flotte Englands bekannt werden, welche Italien über's Mittelmeer und in das Abenteuer getrieben haben. Vielleicht findet Italien jetzt schon ans, daß es sich früher in der Unfreiheit des Dreibunds, als in der zweitklassigen Allianzfreundlichkeit Englands hauptsächlich führt. Die Freundschaft hat schon Wunder tener bezahlt.

Premier Borden's Rede.

Ottawa, R. S., 2. Nov. — L. L. Borden, der neue Premier Canada's, betonte in einer Rede, die er heute Abend hier auf einem ihm zu Ehren von den Konservativen der Stadt und Provinz gegebenen Banquet hielt, die Lage, daß Canada's Entscheidung gegen ein Neutralitätsabkommen mit den Vereinigten Staaten in der letzten Wahl nicht, wie von mancher Seite behauptet wurde, der Ausfluß irgendwie feindlicher oder selbst unfreundlicher Gemüthsart war. Ein Mitglied brachte zur Sprache, daß der Taoft von Shanghai die fiktive Note der Verantwortlichkeit nicht bezahlt habe. Ein Minister erklärte, es seien zwei Monate Zeit gegeben, um vier Prozent Zinsen gestattet worden.

Siebenbürgen.

San Juan del Sur, 1. Nov. — Am 3 Uhr 40 Minuten heute früh wurde hier ein langeres Erdbeben verzeichnet. Die Meldung lautete davon, daß ein Schaden angerichtet werden sei.

Erdbeben in Nicaragua.

Der Seismograph der Nordkanadischen Universität hat heute früh ein starkes Erdbeben von ungewöhnlich langer Dauer registriert. Die erste Störung wurde um 1 Uhr 32 Minuten verzeichnet. Die Bodenverschiebung dauerte eine Stunde und 37 Minuten. Der Hauptstoß ereignete sich um 1 Uhr 47 Minuten. Die Entfernung des Erdbebenherdes wurde auf 2500 bis 3000 Meilen, entweder nördlich oder südlich, geschätzt.

Chicago, 31. Ott. — Frau Louise Bernini, in deren Wohnung der Politiker Arthur Borden, der bei ihr ein Zimmer gemietet hatte, gestorben ist, wurde heute verhaftet, nachdem ermittelt worden war, daß in den letzten Jahren unter ihrem Dach andere Bordenite noch Johns andere Personen unter verdächtigen Umständen den Tod gefunden haben. Die Attentanten mifte in ein Hospital überführt wurden, da sie vollständig zusammenbrochen waren, als sie für verhaftet erklärt wurde. Die erwähnten anderen Bordenite sind zwei Geschäftsmänner, ein Sohn, ein Stiefsohn, eine Tochter der Frau und ein Kondukteur, welcher sich bei ihr eingeschlossen hatte.

Intrige blosgelegt.

Berlin, 1. Nov. — Ein nicht-deutscher Diplomat, mit welchem ich jüngst eine Unterredung hatte und der mit den Verhältnissen in Persien gründlich vertraut ist, machte mir Mitteilungen ähnlich der Teheraner Meldung von der Besetzung des österreichischen Finanz-Kontrollen durch Russland, unter Zustimmung Englands. Mein Gewährsmann erklärte, der Art sei tatsächlich zurückzuführen auf Shuster's verdienstvolles Wirken. Der amerikanische Finanzmann habe seine Aufgabe ernst ausgeübt und geglaubt, daß es zur ehrlichen Sanierung der Finanzen Persiens berufen werden sei. Mit dieser Auffassung seiner Mission sei er den Russen und Engländern unbekannt geworden, und sein Verdrängen von dem wichtigen Posten sei die Folge gewesen. Es handele sich also in Wahrheit um eine gemeinsame russisch-englische Intrige gegenüber der erwähnten Tätigkeit eines gewissen Amerikanischen Beamten.

Annoxiion Canada's.

Tremont, Reh., 2. Nov. — Neunzehntel der Bevölkerung dieses Landes sind für eine Annoxiion Canada's, erklärte heute hier der Spender des Repräsentantenhauses, Herr Champ Clark, der zur Zeit auf einer Reise in der 3. Repräsentativer Kongress für den demokratischen Kongresskandidaten Stevens Timmreiden trat, und ich gehe nichts drum, wie viele dies sagen hört."

"Ich bin mildens," fügte der Redner hinzu, "den folgenden Vorfall zu machen. Lassen Sie mich auf einer Plattform, die ich für eine Einvernehmen von Canada, so weit das überhaupt möglich ist, ausrichtet, für das Amt des Präsidenten kandidieren, lassen Sie Präsident Tim als Standab in derselben Frage opponieren, und ich bin sicher, in jedem Staat des Landes zu siegen."

Wie wenig ernst unsere Freunde jenseits der Grenze solche Annahmen sind, erklärte heute hier der Spender des Repräsentantenhauses, Herr Champ Clark, der zur Zeit auf einer Reise in der 3. Repräsentativer Kongress für den demokratischen Kongresskandidaten Stevens Timmreiden trat, und ich gehe nichts drum, wie viele dies sagen hört."

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Sämtliche Minister haben heute einen geheimen Sitzung der Nationalversammlung beigewohnt, die dem Befreiungskampf nachfolgen sollte.

Die Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando vor Hanko führte, bevor Juan Shi Kai es übernahm, wird Chef des Generalkabinetts.

Der Kriegsminister General W. T. Borden, der das Oberkommando